

Maria ging hinaus in Zachariä Haus

T und M: Nach Köln (Brachel) 1623 (Spee)



Ma - ri - a ging hin - aus in Za - cha - ri - ä Haus; sie
ging in al - ler Eil', berg - auf, berg - ab, viel Meil' gen
He - bron in die Stadt, nach Heil' - gen Gei - stes Rat.

2. Sie ging zu Gottes Ehr' und scheute nicht Beschwer,
den wahren Gottessohn trug sie im Herzen schon,
und eine Engelschar unsichtbar bei ihr war.
3. Als sie vom Hause ging, sie ihr Gebet anfang;
hat Gott betrachtet viel bis an der Reise Ziel,
wo sie demütig steht und grüßt Elisabeth.
4. Elisabeth sogleich verehrt sie freudenreich;
erkennt die Gottesbraut, preist ihre Gnade laut,
des Heil'gen Geistes voll; im Haus wird allen wohl.
5. O Haus, o Himmelreich, dem wahren Himmel gleich!
Ein Haus der Himmel bist, darin Gott selber ist
und alle Herrlichkeit und Macht und Gütigkeit.
6. Ach komm, o Jungfrau rein, auch in mein Herz hinein;
bring mir das höchste Gut: Gott Sohn in Fleisch und Blut;
und segne Seel' und Leib und ewig bei mir bleib'.